

Von: Himmelsfreunde.de [info@himmelsfreunde.de]
Gesendet: Dienstag, 16. November 2010 06:01
An: info@adwords-texter.de
Betreff: Wie man wahrhaft betet

Himmelsfreunde - der Propheten-Newsletter
vom Dienstag, 16. November 2010

Liebe Himmelsfreunde,

zu unserem heutigen Thema, das rechte Beten, könnte man bei Lorber seitenweise zitieren. Es ist daher immer nur eine erstens subjektive und zweitens unvollständige Auswahl von Aussagen darüber, wie unser Gebet Gott gefallen wird, die Sie hier finden. Lesen Sie einfach selbst häufig in der Neuoffenbarung und bitten Sie Gott dabei, Sie zu den Stellen zu leiten, von denen Sie am meisten profitieren werden für Ihre Seelenentwicklung!

** Nie zu selbstsicher werden **

Der Herr: "Wachet und betet, damit ihr nicht in Versuchung fallet! Ist auch euer Geist willig, so ist aber doch schwach euer Fleisch! - Wer diese ewige Wahrheit nicht beständig im Herzen trägt, ist nie sicher vor dem Falle!"
Hi. Bd. II, S. 1, 1-2

** 3 mal täglich für das Essen danken **

Der Herr gebietet den ersten Menschen: "Essen sollet ihr gemeinschaftlich am Morgen, um die Mitte des Tages und am Abend, - aber allezeit sehr mäßig und stets in der Furcht des Herrn, nachdem ihr Ihm allezeit vorher und nachher gedankt habt, damit die Speise gesegnet und ihr dadurch der Tod genommen werde. Wenn jemand dieses je unterläßt, der wird bald der üblen Folgen gewahr werden."
H. Bd. 1, Kap. 17, 21-22

** Beten mit Herz und Lippen **

Mahnwort des Herrn auf das lange Nachtgebet eines Neubekehrten: "Deine Worte klingen zwar schöner als die große Musik der Sphären im ewigen Schöpfungsraume; aber die Liebe im Herzen des Geistes ist noch schöner als all dies herrliche Getöne! Daher gib Rast deinen Lippen, damit dadurch zum ruhigen Spiegel werde das lebendige Gewässer deiner Seele und du erschauest Mein Wesen im ruhigen Spiegel deines Gewässers!"
H. Bd. 2, Kap. 270, 15

Der Herr: "Wenn das Herz betet, da soll sich der Mund nicht dreinmischen, damit durch ihn nicht getrübt wird, was einer reinen Quelle gleich aus dem Herzen kommt. Das Lob des Mundes ertönt vor der Welt; aber das Lob des Herzens dringt zu Meinem Herzen!"

** Beten mit Herz, Füßen, Händen, Augen, Ohren und Lippen **

Jesus: "Wer nicht im Herzen beten kann, der bete lieber gar nicht! Dennoch kann jeder Mensch auch mit den Füßen beten, wenn er hingeht zu den Armen, um ihnen Hilfe und Trost zu bringen; mit den Händen, wenn er den Notleidenden unter die Arme greift; mit den Augen, wenn er gern und freundlich die Armen ansieht; mit den Ohren, wenn er gern und tatwillig Gottes Wort anhört und sie vor den Bitten der Armen nicht verschließt; und am Ende mit den Lippen, wenn er sich gern tröstend mit den armen, verlassenem Witwen und Waisen bespricht und für die Gefangenen ein gutes Wörtlein einlegt. Das alles ist dann auch ein Gott wohlgefälliges Gebet und heißt: Gott im Geiste und in

aller Wahrheit anbeten."
Ev. Bd. 2, Kap. 111, 5-8

** Gott antwortet im Herzen auf Gebete **

Der Erzengel Raphael zu der liebevollen Jüngerin Jarah: "Wirst du den Herrn auch nicht sehen, so wirst du Ihn doch allezeit hören und sprechen können. Denn so du Ihn fragst im Herzen, wird Er dir auch durch das Herz antworten."
Ev. Bd. 4, Kap. 23, 7

** Nicht um weltliche Dinge bitten **

Jesus: "Es soll sich rein weltlicher Dinge wegen niemand betend an Gott wenden; denn deretwegen würde ihn Gott nicht erhören. Aber so da jemand um das zum Leben des Leibes und zur Stärkung des Glaubens und der Seele wahrhaft Nötige bittet, so wird es ihm nicht vorenthalten."
Ev. Bd. 6, Kap. 180, 8

Jesu Abschiedsworte an treue Freunde: "Ihr habt Mich hierher geleitet aus großer Liebe, da ihr wohl wisset und glaubet, wer in Mir bei euch war, und wem ihr das Geleit gegeben habt. Bleibet fortan so in Meiner Liebe, und Ich werde in dieser Liebe auch fortan in, bei und unter euch verbleiben, und was ihr den Vater in Mir bitten werdet, das wird euch gegeben. Nur bittet nicht um eitle Dinge dieser Welt, sondern um die ewigen Schätze des Reiches Gottes; denn alles andere, was ihr zum irdischen Leben benötigt, wird euch ohnehin gegeben."
Ev. Bd. 10, Kap. 32, 2

** Wie unsere Gebete wirkkräftig werden **

Der Evangelist Johannes: "Um aus dem Geiste mächtig und wahrhaft zu wirken, ist es nötig, daß ihr euch mit dem Herrn durch die Liebe in Seinem Willen vereint. Wenn dann jemand etwas tun möchte, so habe er acht auf den ersten Gedanken; diesen halte er nun fest und vertausche ihn um alle Welt nicht mit einem zweiten! Dann bitte er den Herren, daß Er sich möchte mit Seiner unendlichen Stärke vereinen mit der Schwäche des eigenen Willens und erfasse den Herrn dabei abermals mit seiner Liebe! Ist solches in wankelloser Festigkeit geschehen, dann geselle er noch eine vierte Gabe hinzu, und das ist der feste Glaube! - Dieses Geheimnis, das ich euch nun kundgegeben habe, ist dasselbe, welches der Herr gelehrt hat, da Er sagte: 'Ohne Mich könnt ihr nichts tun, mit Mir aber alles!' - und weiter: 'Um was immer ihr den Vater in Meinem Namen bitten werden, das wird Er euch geben!' Hier hat der Herr in der Bitte keine Ausnahme gesetzt, da Er sagte: UM WAS IMMER!"
GS. Bd. 2, Kap. 18, 19, 21-22 und 26-27

Anmerkung S.O.: Jetzt könnte man leicht argumentieren: Wenn es hier keine Ausnahme geben soll, kann man ja doch um Reichtum und dergleichen bitten ... Aber man muss genau lesen: vor dem Wünschen soll man sich durch die Liebe im Willen Gottes vereinen, nur dann kommt auch Seine Kraft. Nun mag es Menschen geben, denen Gott irdischen Reichtum zugedacht hat, wie etwa Lazarus in den Lorber-Schriften, der sein Geld freigebig und sinnvoll für die Armen eingesetzt und deshalb von Gott immer wieder "Nachschub" bekommen hat. Aber die sind vermutlich dünn gesät. Deshalb bleibt es bei der Regel, nicht um rein weltliche Dinge zu bitten. WENN Ihnen Gott eine "Lazarus-Rolle" zugedacht hat, kommt der Reichtum schon von allein!

** Warum auch Jesus gebetet hat, der doch Gott selbst war **

Der Seher Mathael über das Beten Jesu: "Nur der Geist in Jesus ist Gott; alles andere ist Mensch, wie wir da Menschen sind. So Er betet, dann läßt Er Seinen Menschen ganz durchdringen von Seinem urewigen Grundgeiste Gott."
Ev. Bd. 3, Kap. 121, 4

Herzliche Grüße

Silvia Ohse

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Inhalt dieses Newsletters:

Silvia Ohse
Am Markt 5
96332 Pressig

Tel. und Fax 09265/8527
E-Mail info@adwords-texter.de
Internet www.himmelsfreunde.de
Umsatzsteuer-Ident-Nr. DE 231267139

Sie möchten sich abmelden? Bitte hier klicken:

<http://newspromo.de/manager.php?op=ab&id=33739&email=info@adwords-texter.de>
